

# PROJEKTE IM QUALITÄTSBEREICH 2009-2019

Das haben wir in den letztjährigen Projekten zur Qualitätssicherung zusammen geschafft ...

<b>36</b> Studien, Berichte und Handbücher	<b>2276</b> TeilnehmerInnen bei <b>97</b> Schulungsveranstaltungen	<b>104</b> Empfehlungen für ein gesamtheitliches System zur Qualitätssicherung	<b>3900</b> Informationsbroschüren und Website für unbegleitete Kinder in 6 Sprachen
<b>343</b> Einvernahmen und Erstbefragungen beobachtet	<b>1325</b> Bescheide evaluiert	Trainingscurriculum und Handbuch für DolmetscherInnen im Asylverfahren	Sammlung kinderspezifischer Standards in der Judikatur
<b>122</b> On-the-Job Trainings zur Einvernahme	Schulungsunterlage Vulnerable und Erste Hilfe Maßnahmen bei Flashbacks und Dissoziation	Konzept für Supervision und Coaching im BFA	Self-Check Einvernahme und Flowcharts zur rechtlichen Beurteilung
<b>220</b> Gerichtliche Entscheidungen evaluiert und <b>21</b> Verhandlungen beobachtet	<b>14</b> Checklisten zur Evaluierung verschiedener Verfahrensschritte entwickelt	<b>122</b> Interviews mit Asylsuchenden und Schutzberechtigten	Besuche in allen BFA Regionaldirektionen, Außenstellen und Erstaufnahmestellen sowie 4 study visits zu BAMF, SMB, UKBA

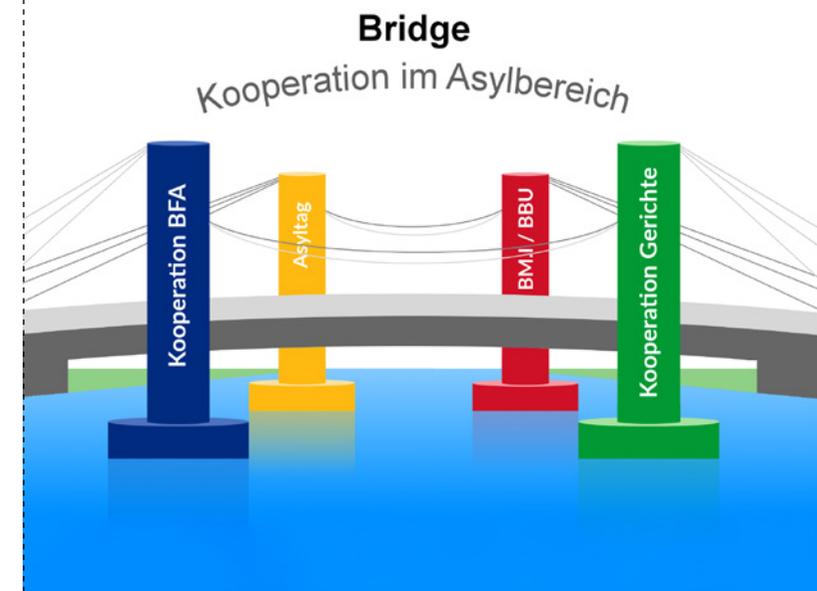
ASQAEM - EQSEE - UBAUM - STARQ - CREDO - QUADA - **BRIDGE**

# BRIDGE

## KOOPERATION IM ASYLBEREICH 2020-2022

In Österreich ist UNHCR seit 70 Jahren tätig und hat während dieser Zeit sowohl den Aufbau eines Asylsystems unterstützt als auch stets mit den zuständigen Behörden und Gerichten zusammengearbeitet.

Seit 2008 führt UNHCR spezielle Projekte im Bereich der Qualitätssicherung durch und setzt hierbei verschiedene Maßnahmen, um die Asylverwaltung bundesweit zu unterstützen.



MitarbeiterInnen des BFA sollen fortwährend von den bereits etablierten On-the-Job Trainings zur Einvernahme sowie den UNHCR-Schulungen, z.B. zu vulnerablen und LGBTI+ AntragstellerInnen profitieren. Zudem wird UNHCR weiterhin in einer begleitenden und unterstützenden Funktion für das Qualitätsmanagement zur Verfügung stehen, z.B. durch die Zusammenarbeit mit BFA-Qualitätssicherern, Evaluierungen oder die Entwicklung und Etablierung von Tools.

Die Vernetzung von ExpertInnen im Asylbereich soll durch die Veranstaltung weiterer Asyltage unter Schirmherrschaft von UNHCR und in Kooperation mit dem BFA, BVwG, VwGH und VfGH fortgesetzt werden. Unter Beiziehung von nationalen und internationalen ExpertInnen leistet der Asyltag einen wertvollen Beitrag zum inter-institutionellen Austausch. Nach einer Keynote im Plenum diskutieren TeilnehmerInnen aller Institutionen spezifische Aspekte des Asylverfahrens in mehreren Arbeitsgruppen.

Die Unterstützung der Gerichte durch UNHCR soll fortgesetzt und ausgeweitet werden. Das mit Asylsachen befasste Bundesverwaltungsgericht soll durch Fortbildungsveranstaltungen und regelmäßige Austauschtreffen mit RichterInnen und juristischen MitarbeiterInnen weiter unterstützt werden, wobei fallweise auch die Höchstgerichte von diesem Wissensaustausch profitieren sollen. Zudem werden Workshops für verfassungsrechtliche MitarbeiterInnen des VfGH angeboten.

Die BBU soll bei der Aus- und Fortbildung ihrer MitarbeiterInnen unterstützt werden. Im Rahmen der Grundversorgungsgagenden soll darüber hinaus das interne Qualitätsmanagementsystem weiterentwickelt werden. Im Bereich des Dolmetschens soll in Kooperation mit relevanten Akteuren ein Konzept zur umfassenden und mehrstufigen Aus- und Weiterbildung von DolmetscherInnen erarbeitet und umgesetzt werden. Des Weiteren werden Qualitätsmaßnahmen weiterentwickelt und etabliert.

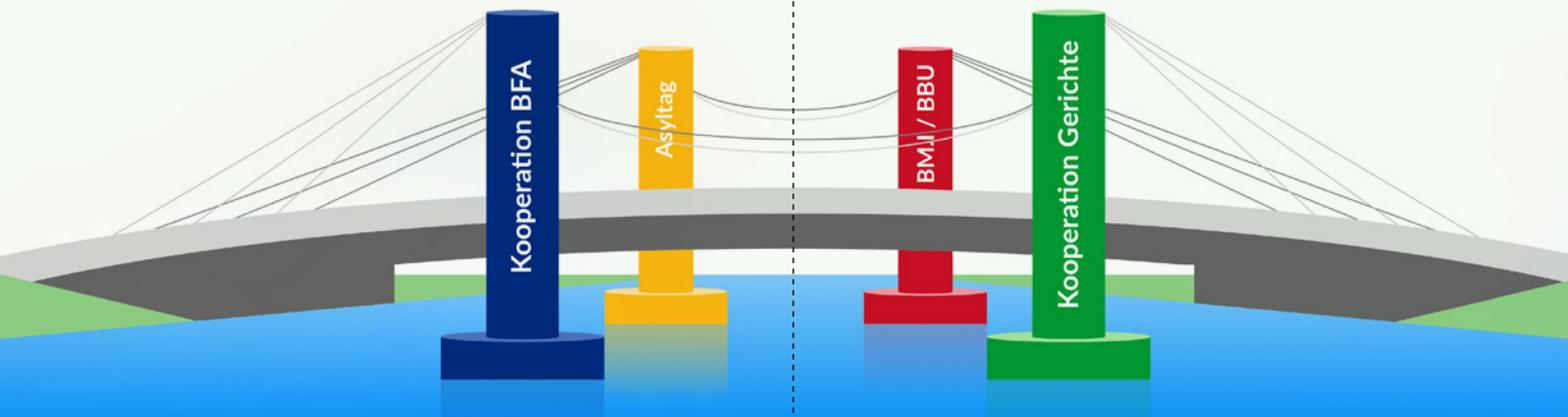


## Haben Sie Fragen oder Anregungen zum Projekt?

Lassen Sie uns wissen, wie wir Sie bei Ihrer Arbeit unterstützen können:

[quality@unhcr.org](mailto:quality@unhcr.org)

## Bridge Kooperation im Asylbereich



 Bundesministerium  
Inneres

Das Projekt *Bridge* wird durch den Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds und das Bundesministerium für Inneres kofinanziert.

[www.unhcr.at/projekt-bridge](http://www.unhcr.at/projekt-bridge)